




Gremium: Gemeinderat (Marktgemeinde Irsee)
Sitzungsnummer: GR-I/2025/019
Sitzungstermin: Dienstag, 11. November 2025
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Irsee, Sitzungssaal

Niederschrift vom 11.11.2025
Gemeinderat (Marktgemeinde Irsee)

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

- TOP 02: Öffentliche Sitzung ab 19.30 Uhr
Protokollgenehmigung vom 14.10.2025
- TOP 03: Beratung und Beschlussfassung zum Beitritt in den Atemschutz-Pool der
Feuerwehr Kaufbeuren 
- TOP 04: Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung eines kommunalen Baumkatasters
- TOP 05: Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung eines WC am gemeindlichen Friedhof
Friedhofskirche St. Stephan (Planung)
- TOP 06: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme einer Sachspende für den
Kindergarten Irsee
- TOP 07: Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2024
- A: Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024

B: Entlastung zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024

TOP 08: Beratung und Beschlussfassung zur Annahme einer Pflanzenspende

TOP 09: Sonstiges

Öffentlicher Teil:

TOP 02: Öffentliche Sitzung ab 19.30 Uhr Protokollgenehmigung vom 14.10.2025

Sachvortrag:

Das Sitzungsprotokoll zur nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 14.10.2025 wurden den Ratsmitgliedern im RIS zur Kenntnis gebracht.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, das Protokoll der öffentlichen Sitzung am 14.10.2025, wie im RIS zur Verfügung gestellt ohne Änderungen oder Ergänzungen zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 03: **Beratung und Beschlussfassung zum Beitritt in den Atemschutz-Pool der Feuerwehr Kaufbeuren**

Sachvortrag:

BGM Lieb begrüßt FFW-Kommandant [REDACTED], der den Sachstand erläutert. Es gibt sowohl in Kaufbeuren als auch in Germaringen einen Atemschutz-Pool über die FFW. Im Pool KF sind 21 FFW dabei. KF liegt für Irsee günstiger. Um in den Pool der FFW KF einzutreten muss für die FFW Irsee 1 zusätzliches Atemschutzgerät angeschafft werden (bislang 4 Geräte vorhanden); zentrale Beschaffung über Sammelbestellung/KF; Kosten 3713,-- Euro netto plus lfd. Kosten für Reinigung, Wartung und Desinfektion (ca. 170,00 Euro/Gerät/Jahr bei Durchführung über FW-Werkstatt in KF); Ziel: einheitliche Ausrüstung/Ausstattung; bei Beschädigung eines Geräts zahlt der Verursacher; Lebensdauer der Geräte ca. 20 Jahre.

Beschluss:

BGM Lieb dankt Herrn [REDACTED] für die Informationen und der FFW Irsee für Ihre ehrenamtliche Arbeit und schlägt vor der Zweckvereinbarung (diesem Beschluss beiliegend) zum Beitritt in den Atemschutzpool der FFW KF zuzustimmen, in die interkommunale Zusammenarbeit mit der FFW KF einzutreten und hierzu ein weiteres Atemschutzgerät für die Gemeinde Irsee anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

Dateianlagen:



zweckvereinbarung_feuerwehr.pdf

TOP 04: Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung eines kommunalen Baumkatasters

Sachvortrag:

BGM Lieb Begrüßt [REDACTED] von FBG KF und beschreibt den Sachverhalt: Bislang wurden die Bäume im Markt Irsee durch Baumpfleger [REDACTED] kontrolliert (2x/Jahr im belaubten und im unbelaubten Zustand). Da Herr [REDACTED] aus Altergründen seine Tätigkeit nicht fortsetzen wird und mit der Kommunalwahl 2026 ein Wechsel im Gremium ansteht, ist es sinnvoll zu klären, wer künftig die weiteren Baumkontrollen durchführt. In Irsee betrifft das bspw. die öffentlichen Plätze, Weiher, Kindergarten/Bauwagen, insbesondere aufgrund des Eschentriebsterbens sind regelmäßige Kontrollen durch Fachpersonen auf jeden Fall erforderlich (straf- und zivilrechtliche Haftung des Bürgermeisters); letzte Kontrolle in Irsee im März 2025; bislang sind nur die Bäume entlang der Marktstraße systematisch erfasst, ansonsten kein Kataster vorhanden.

[REDACTED] von der FBG erläutert das Vorgehen der FBG: es gilt die FLL Baumkontrollrichtlinie, Kontrolle 1x/Jahr, bei kritischen Bäumen häufiger, in einem Zeitraum von 3 Jahren muss jeder Baum 1x belaubt, 1x unbelaubt kontrolliert werden mittels Sichtkontrolle (Wurzeln, Stamm, Kronenansatz, Krone bzgl. Totholz/Faulstellen); Doku per Foto plus RIWA, dann Maßnahmenfestlegung; alle erfassten Bäume werden durch Alu-Plakette markiert;

Kosten: Erstkontrolle mit Aufnahme der Bäume in Kataster 13,50 netto pro Baum; weitere Kontrollen 6,50 Euro netto/Baum; ca. 300 Bäume im Gemeindegebiet; Privatpersonen können auf Anfrage mitkontrolliert werden.

Frage aus dem Gremium, ob Bauhof diese Arbeiten auch übernehmen kann? Wg. Kompetenz und Erfahrung sowie zeitlichem Umfang wird die Durchführung nur von Fachpersonal dringend empfohlen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Erstellung eines Baumkataster samt regelmäßiger Kontrollen an die FBG Kaufbeuren (Forstbetriebsgemeinschaft) zu vergeben.

Kosten: Erstkontrolle mit Aufnahme der Bäume in Kataster 13,50 netto pro Baum; weitere Kontrollen 6,50 Euro netto/Baum; ca. 300 Bäume im Gemeindegebiet; Privatpersonen können auf Anfrage mitkontrolliert werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 05: Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung eines WC am gemeindlichen Friedhof Friedhofskirche St. Stephan (Planung)

Sachvortrag:

Sachvortrag durch BGM A. Lieb:

Die Bevölkerung wird immer älter; Friedhof wird auch als Treffpunkt genutzt; mehrfacher Wunsch aus der Bürgerschaft nach WC am Friedhof;

Es folgt eine Diskussion bzgl. günstigem Standort, Wasser/Kanalanschluss muss unkompliziert möglich sein.
Daher ist innerhalb des Friedhofs kein geeigneter Platz, ggf. jedoch rechts neben dem Eingangstor; möglich auch vor Anwesen [REDACTED] (kommunale Fläche);
Das Gremium sieht den Bedarf gegeben, viele Friedhöfe haben WC. Am Irseer Friedhof wäre die nächste öffentl. Toilette für ältere oder gehbehinderte Menschen zu weit weg.
Das WC soll barrierefrei sein, unisex; Anschaffungskosten geschätzt ca. 20.000,-- Euro plus lfd. Kosten (Reinigung) ca. 70,-Euro/Woche;

Beschluss:

Architekt Helmschrott soll um einen Entwurf plus erste Kostenschätzung gebeten werden.
Es erfolgt eine Kontaktaufnahme mit Fa. [REDACTED] wegen eines möglichen Standortes.
Der Marktgemeinderat beschließt die Konzepterstellung für ein öffentliches WC am Friedhof/St. Stephan auf den Weg zu bringen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 06: **Beratung und Beschlussfassung über die Annahme einer Sachspende für den Kindergarten Irsee**

Sachvortrag:

GR H. Bauer erläutert, dass die Bäckerei [REDACTED] bei der diesjährigen Kirchweih die bestellten Semmeln nicht in Rechnung gestellt hat und somit an den Markt Irsee gespendet hat.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Sachspende wie dargestellt anzunehmen.
Die Bäckerei Koneberg erhält eine Spendenquittung für den Gegenwert in Höhe von XX,XX €

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 07: **Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2024**

Sachvortrag:

2. BGM B. Sellner dankt der VG Pforzen und insbesondere Frau [REDACTED] für die vorbildliche Dokumentation und Kassenführung sowie die Vorbereitung und Durchführung der Rechnungsprüfung 2024 mit den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses Dr. U. Schuster, M. Albrecht, B. Sellner und Dr. A. Städele.
Sämtliche Rechnungen sind digitalisiert und werden am PC geprüft, was teilweise mehrschrittig und zeitaufwendig ist; während der Prüfung aufgetretene, die VG betreffende Fragen wurden direkt an die VG-Geschäftsstellenleitung weitergeben; inhaltliche Beanstandungen durch den RPA waren nicht zu verzeichnen. Die "Resteliste" wurde weiter reduziert.

A: Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024

Sachvortrag:

Die Niederschrift über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024 vom 04.11.2025 wurde bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben.

Beschluss:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Gesamteinnahmen 3.596.741,36 Euro, Gesamtausgaben 2.176.526,14 Euro;
Gesamthaushalt entsprechend 5.773.267,50 Euro.

Die Anlage "Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024" ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmung ohne 1.Bgm. Lieb

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	1
Anwesende Mitglieder:	10

B: Entlastung zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024

Sachvortrag:

Nach Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss dem Marktgemeinderat für die Jahresrechnung des Marktes Irsee für das Haushaltsjahr 2024 die Entlastung zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat des Marktes Irsee erteilt für die mit Marktgemeinderatsbeschluss vom 11.11.2025 festgestellte Jahresrechnung gemäß Art. 102 Abs. 3 GO die Entlastung.
(Feststellung, Entlastung und Niederschrift diesem Beschluss beiliegend)

Abstimmung ohne 1. Bgm. Lieb

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	1
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 08: **Beratung und Beschlussfassung zur Annahme einer Pflanzenspende**

Sachvortrag:

Gemeinderätin Dr. U. Schuster berichtet, dass das Naturbündnis Wertachtal im Gedenken an den verstorbenen [REDACTED] dem Markt Irsee 5 Felsenbirnen-Pflanzen spenden möchte. Die Pflanzen werden bis zu 4 m hoch. Verschiedene Standorte auf Gemeindegebiet werden diskutiert: z.B. bei V-Mini, bei Stromkasten am Meinrad-Spieß-Platz (hier ist ein Mindestabstand zu beachten bzw. einzuhalten), am Weiher; wenn es die Witterung zulässt, soll noch heuer gepflanzt werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Pflanzenspende von 5 Felsenbirnen für öffentliche Gemeindeflächen anzunehmen, die genauen Standorte müssen noch festgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 09: **Sonstiges**

Sachvortrag:

Information zur kommunalen Wärmeplanung

BGM A. Lieb informiert den GR über das Schreiben von Erdgas Schwaben, in dem Einspruch gegen die vom Büro ZGT erstellte Wärmeplanung erhoben wird. Die durch ZGT erstellte Wärmeplanung sei nicht korrekt, da Erdgas Schwaben bereits zu 30% regenerative Gase einspeisen kann und das Ziel verfolgt, diese auf 80% zu steigern; weiterhin ist die Fortsetzung des Netzausbaus im Bereich "Am Staffel" angedacht;
Ohne Beschluss.

Anfrage wegen Spende der Sparkasse

Auf die Frage aus dem GR, ob die Spende der Sparkasse an den Verein Lebenshof Kuhklang e.V. über die Vereinsrunde gelaufen sei, erläutert H. Bauer als Vereinsrundenvorsitzender, dass diese Spende direkt von der Sparkasse an Kuhklang erfolgt ist. Die Vereinsrunde sei hier nicht eingebunden gewesen.